

# Ratgeber Bachelor- und Masterarbeiten: Umfang und wissen- schaftliche Aspekte

Prof. Dr. Nicolas Giegler

**Prof. Dr. Nicolas Giegler**  
giegler@fb3.fra-uas.de

**Fachbereich 3**  
- Wirtschaft und Recht -

[www.frankfurt-university.de](http://www.frankfurt-university.de)

# 1. Grundlegendes

Ihre Bachelor- oder Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit, die bestimmte Anforderungen erfüllen muss.

Sie finden vielfältige Vorgaben und Hinweise zur Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten in der gängigen Literatur und auf Websites unserer und anderer Hochschulen.

Dabei gibt es Unterschiede in der Festlegung. Deshalb möchte ich Ihnen hier eine Orientierung geben, was bei mir zu beachten ist.

## 2. Künstliche Intelligenz

Mit dem Angebot von ChatGPT, GPT-4 und weiteren Programmen, die künstliche Intelligenz nutzen, verändert sich die Erstellung einer Abschlussarbeit entscheidend.

Provokativ könnte man formulieren: „Die Erstellung eines Textes ist keine Leistung mehr und deshalb auch nicht mehr positiv zu bewerten“.

Ganz so sehe ich es nicht – wir werden uns dazu im Rahmen meiner Betreuung Ihrer Abschlussarbeit miteinander austauschen.

### 3. KI – relevante Informationen

Es gibt zum Einsatz von KI – insbesondere ChatGPT und GPT-4 einen hervorragenden Artikel, an dem auch unser Kollege Prof. Dr. Urbach mitgewirkt hat. Dieser Artikel ist auf meiner homepage verlinkt.

Weiterhin hat die FRA-UAS eine Information veröffentlicht, die relevante Informationen zum Umgang mit KI an unserer Hochschule enthält. Diese ist (wird) ebenfalls verlinkt.

Beide Dokumente sind Basis für die Übernahme einer Betreuung Ihrer Abschlussarbeit. Ich gehe davon aus, dass Sie beide gelesen haben.

## 4. Verwendung von KI

Die Verwendung von KI (z.B. mit einem Programm wie GPT-4) ist erlaubt.

Allerdings ist die Entstehung von Texten auf diesem Weg mit gravierenden Problemen verbunden, die zu einer Bewertung Ihrer Abschlussarbeit mit ungenügend (5,0) führen können.

Unter bestimmten Umständen kann Ihre Abschlussarbeit auch als Täuschungsversuch gewertet werden.

# 5. Probleme beim Einsatz von KI

- In Texten können Fakten und Falschinformationen nebeneinanderstehen.
- Zitationen können falsch und Inhalte frei erfunden sein.
- KI-Anwendungen können nicht im menschlichen Sinne „denken“, „lesen“ oder „rechnen“. Es wird nur mit errechneten Wahrscheinlichkeiten von Wortnähen gearbeitet.
- Es fehlt jede Form von emotionaler Intelligenz, so dass empathisch wirkende Antworten nur simuliert werden.
- Die Systeme verfügen über keine Kreativität oder Originalität, da nur bereits Bestehendes in die Ausgaben einfließt.

## 6. Neue Anforderungen

Neben der wissenschaftlichen inhaltlichen Bearbeitung Ihres Themas ist eine Reflexion über Ihr wissenschaftliches Vorgehen einzureichen.

Sie legen in einem Dokument dar, wie Sie wissenschaftlich vorgegangen sind und reflektieren die Wissenschaftlichkeit Ihres Vorgehens und explizit auch die Wissenschaftlichkeit Ihrer Quellen.

Auch über diesen Teil Ihrer Abschlussarbeit werden wir in der Betreuung ausführlich sprechen.

# 7. Umfang und Inhalt Bachelorarbeit

- Ca. 40 Seiten im DIN A4-Format
- Davon sind 75 % der inhaltliche Text
- Auf 25 % der Seiten stellen Sie Ihr wissenschaftliches Vorgehen dar:
  - Themenfindung und Themenbearbeitung
  - Was macht Ihre Quellen wissenschaftlich?
  - Was haben Sie mit diesen Quellen belegt?
  - Warum eignen sich diese Quellen dafür?
  - 30 % der Quellen fügen Sie in Kopie bei



# 8. Umfang und Inhalt Masterarbeit

- Ca. 60 Seiten im DIN A4-Format
- Davon sind 75 % der inhaltliche Text
- Auf 25 % der Seiten stellen Sie Ihr wissenschaftliches Vorgehen dar:
  - Themenfindung und Themenbearbeitung
  - Was macht Ihre Quellen wissenschaftlich?
  - Was haben Sie mit diesen Quellen belegt?
  - Warum eignen sich diese Quellen dafür?
  - Wie wurde das Masterniveau sichergestellt?
  - 30 % der Quellen fügen Sie in Kopie bei

# 9. Zitierweise

Ein besonderes Augenmerk lege ich auf die Grundsätze für das Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten.

Bitte orientieren Sie sich an der einschlägigen Literatur und den Leitlinien des Fachbereichs 3 für die Bewertung wissenschaftlicher Arbeiten.

Diese geben auch Aufschluss über die formale Gestaltung der Arbeit.

## 10. Zu beachten ist unter anderem:

- Bei Fußnotenzitation und bei Zitierweise in Klammern ist immer eine Angabe von Autor, Jahreszahl und Seite erwünscht.
- Direkte Zitate werden durch „ ... “ gekennzeichnet, das vgl. entfällt
- Indirekte Zitate werden immer durch vgl. vor den Quellenangaben gekennzeichnet
- Im Literaturverzeichnis werden nur Quellen aufgeführt, die auch zitiert wurden
- Alle zitierten Quellen müssen im Literaturverzeichnis aufgeführt werden
- Das Literaturverzeichnis ist alphabetisch zu sortieren.

# 11. Zu beachten ist weiterhin:

- Verzeichnisse werden römisch nummeriert
- Im Abbildungsverzeichnis werden keine Quellen angegeben
- Das Abbildungsverzeichnis benennt die Seiten auf denen die Abbildungen im Text stehen
- Zu jedem Gliederungsüberpunkt gehören mindestens 2 Gliederungsunterpunkte
- Zwischen einer Hauptüberschrift und einer weiteren Überschrift darf kein inhaltlicher Text stehen.
- Zwischen Überschriften kann – bei Bedarf - eine kurze Erklärung der Vorgehensweise stehen.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg  
bei der Erstellung Ihrer  
wissenschaftlichen Arbeit.